

## **Berufspraktika der TG10 sowie der 2BFE1 und der 2BFLT1**

Schule soll einen bunten Blumenstrauß an Kompetenzen fördern und vermitteln – und sie soll ihren Teil dazu beitragen, dass die SchülerInnen auf das Leben jenseits der Schule vorbereitet werden. Hierzu gehört zweifelsfrei auch, dass den SchülerInnen Möglichkeiten gegeben werden, ihre Nasen in Richtung Berufswelt zu schwenken und die eine oder andere Prise Arbeitsleben zu schnuppern. Genau das ist in jedem Schuljahr und in vielen Schularten der HGS angesagt, zum Teil aufwändig vorbereitet und flankiert von Beratungsangeboten, Ausbildungsbotschaftern und anderen Maßnahmen.

Für die Klassen TG10 und die Klassen 2BFLT1 und E1 gilt, dass für die Phase kurz vor den Osterferien Praktikumsstellen gesucht werden müssen. Diese Praktikumsphase wird vorbereitet und begleitet von Pierre Reichmann, den KlassenlehrerInnen, den DeutschlehrerInnen, der jeweiligen Bereichsleitung und von Thomas Hamsch, der Angebote zum Thema Bewerbung einstreut. An dieser Stelle deshalb ein herzliches Dankeschön an die Adresse aller beteiligten KollegenInnen.

Die Rückmeldungen der SchülerInnen sind unterschiedlich. Da gibt es jene, die im Wunschpraktikum landen, dort tolle Erfahrungen machen und für die sich zum Teil auch ein Berufswunsch - oder zumindest die Idee für eine berufliche Richtung ergibt. Auf der anderen Seite gibt es jene SchülerInnen, die rückmelden, dass sie nach dem Praktikum wissen, in welche Berufe sie sich nicht orientieren werden. Und es gibt jene, die eine Art Notpraktikum absolvieren müssen, teils weil sie die Bewerbungsphase nicht ernst genug genommen haben oder weil sie auf zu viele verschlossene Türen gestoßen sind. Egal wie, eine wichtige Erfahrung und eine Rückmeldung zu eigenen Stärken und Schwächen bedeutet dieses Praktikum in jedem Fall. An dieser Stelle gilt großer Dank auch den Firmen, die bereit sind, Zeit und Energie in Praktikanten zu investieren, nicht zuletzt natürlich auch, um potentiellen Nachwuchs gewinnen zu können. (mm)